



In Kooperation
mit dem LSWB



QUELLENSTEUER

PRAXISÜBERBLICK ZUR ANRECHNUNG AUSLÄNDISCHER QUELLENSTEUERN

Die Anrechnung ausländischer Quellensteuer schafft in der steuerlichen Beratung an gleich mehreren Stellen Probleme. Wie ist die Vorschrift des § 34c EStG zu verstehen? Wie steht das im Kontext zu einem Doppelbesteuerungsabkommen? Muss ich nun auch das ausländische Steuerrecht kennen und verstehen? Welche Bescheinigungen müssen vorgelegt werden? Die Anrechnung erfolgt nicht in voller Höhe, kann ich auch einen Betriebsausgabenabzug wählen?

Im Online-Seminar werden die Grundsätze der Anrechnung anhand einer GmbH erläutert. Das Fallbeispiel behandelt verschiedene Szenarien, mit und ohne DBA, Höhe der Anrechnung, Abzug der Steuer statt Anrechnung, Lesbarkeit eines DBA, Lesbarkeit chinesischer Bescheinigungen u.v.m.. Abschließend erfolgt ein Blick auf die Behandlung bei Personengesellschaften.

Das gewonnene Wissen wird durch praxisnahe Sachverhalte anschaulich dargestellt und vertieft.

THEMEN

- Entstehung und Vermeidung von Doppelbesteuerung
- Steueranrechnung im Nicht-DBA-Fall
- Steueranrechnung im DBA-Fall
- Ermittlung ausländischer Einkünfte
- Währungsumrechnung
- Abzug ausländischer Steuer als Ausgabe
- Erläuterungen der Darstellung im Steuerbescheid
- Behandlung bei Personengesellschaften

MIT UNS BLEIBEN SIE BESTENS QUALIFIZIERT!

TERMIN

16.10.2026
09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

210 €* je Verbandsmitglied
und je Mitarbeiter
310 €* je Nichtmitglied
* zzgl. gesetzl. USt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Eine kostenfreie Stornierung
ist bis 3 Tage vor Seminar-
beginn möglich.

REFERENT



Mike Tillmann
Dipl.-Finanzwirt (FH)



Seminar-Anmeldung
www.dstv-bw.de/seminare

Sie können sich auch gerne per
Mail: webinar@dstv-bw.de oder per
Fax: 0711 619 48 444 anmelden